



**KIRCHGEMEINDE
LEISSIGEN - DÄRLIGEN**

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung der Kirchgemeinde Leissigen-Därligen

- Am Sonntag, 26. April 2026, 10.50 Uhr nach dem Gottesdienst von Pfr. Yves Schilling in der Kirche Leissigen.
- Leitung: Astrid Zosso, Präsidentin der Kirchgemeinde
- Anwesende: 20 Stimmberechtigte
- Protokollführerin: Ursi Kohler-Wolf
- Die Versammlung wurde ordnungsgemäss publiziert im Anzeiger Interlaken Nr. 13 vom Donnerstag, 26. März 2026

Reformierte, in den Gemeinden stimmberechtigte Personen:

Leissigen:	509
Därligen:	202
<u>Total</u>	<u>711</u>

Stimmenzähler: Erwin Meyer, Leissigen

1. Genehmigung allfälliger Nachkredite und der Jahresrechnung 2025 sowie Kenntnisnahme des Revisorenberichtes

Der Finanzverwalter Julien Rod erläutert die Jahresrechnung 2025. Diese weist einen Aufwand von CHF 220'880.80 und einen Ertrag von CHF 262'233.15 aus und schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 41'352.35 ab. Die Abweichung zum Budget ist auf höhere Steuereinnahmen sowie Eigenleistungen des Rates im Bereich Bau zurückzuführen.

Als Rechnungsprüfungsorgan bestätigt die Fiduris Treuhand AG, Thun, in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften die ordentliche Führung der Jahresrechnung. Die Revisionsstelle beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung. Die Datenschutzbestimmungen sind eingehalten.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2025 (Ertragsüberschuss Fr. 41'352.35) wird einstimmig genehmigt.

Die Nachkredite von CHF 4'293.59 werden zur Kenntnis genommen (gebundene Nachkredite CHF 1'128.60; Nachkredite in der Kompetenz des Kirchgemeinderates CHF 3'164.99). Nachkredite in der Kompetenz der Kirchgemeindeversammlung liegen keine vor.

Die Präsidentin dankt dem Finanzverwalter Julien Rod für die sauber und nach Vorgaben geführte Rechnung.

2. Abrechnung Pfarrhausheizung

Der Finanzverwalter Julien Rod präsentiert die Investitionsrechnung 2025 zur Ersetzung der Pfarrhausheizung. Er zeigt auf, dass die Versammlung im Jahr 2024 einen Investitionskredit (Budget) von CHF 184'000.00 (inkl. Subventionen) bewilligt hat. Die Abrechnung weist Gesamtkosten von CHF 125'530.15 aus; damit liegen die effektiven Kosten unter dem bewilligten Kredit. Weiter informiert er, dass Subventionen von CHF 14'000 noch ausstehend sind. Diese Subventionen sind in der vorliegenden Abrechnung bzw. in den ausgewiesenen Gesamtkosten noch nicht in Abzug gebracht, da der Eingang erst im laufenden Jahr erwartet wird.

3. Verschiedenes

- Das Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 2. November 2025 lag spätestens 10 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf den Gemeindeschreibereien Leissigen und Därligen öffentlich zur Einsicht auf. Es gingen keine Einsprachen ein. Der Kirchgemeinderat genehmigte das Protokoll an seiner Sitzung vom 8. Januar 2026.
- Das Protokoll dieser ordentlichen Versammlung liegt spätestens 10 Tage nach der Versammlung während 30 Tagen auf den Gemeindeschreibereien Leissigen und Därligen öffentlich zur Einsicht auf und ist zudem auf der Website www.kircheleissigen.ch einsehbar.

Astrid Zosso orientiert über Aktuelles aus der Kirchgemeinde und über laufende Geschäfte:

- Ab September 2026 übernimmt die DAS (Datenschutzaufsichtsstelle des Kantons Bern) die Aufsicht als kantonale Datenschutzbehörde; bisher erfolgte dies durch das Rechnungsprüfungsorgan Fiduris Treuhand AG. Die daraus entstehenden Kosten gehen zulasten der Kirchgemeinde.
- Kirchturmsanierung: Verzögerung (Baugesuch, Hochzeitsreservationen); Baubeginn voraussichtlich Ende August 2026.
- Pfarrstellenzuordnung: Gemäss Pfarrstellenzuordnungsverordnung (PZV26) werden der Kirchgemeinde 10 Stellenprozente gekürzt; ab 2028 beträgt das Pensum der Pfarrperson 70%. Im Rahmen der Verordnung über die Spezialpfarrstellenzuordnung (PZV-S26) waren 9 Stellenprozente für die Heimseelsorge (Altersheim Solviva Spissibach) in Aussicht gestellt; bei der definitiven Zuteilung wurden diese jedoch der Katholischen Kirche zugesprochen. Der Kirchgemeinderat steht hierzu mit den zuständigen Stellen in Bern in Kontakt. Da die Abdeckung der 9 Stellenprozente durch die katholische Kirche mittelfristig nicht gesichert scheint, prüft die Kirchgemeinde einen Antrag bei RefbeJuSo zur Übernahme dieser.

- Orgelrevision: Planung für 2027 mit Orgelbauer Thomas Wälti; weitere Informationen an der Herbstversammlung.
- Margrit Will dankt im Namen der Versammlung dem Kirchgemeinderat für sein Engagement.
- Astrid Zosso dankt der Versammlung, den Freiwilligen, den Mitarbeitenden sowie den RatskollegInnen.
- Hannes Buri schliesst sich dem Dank an und übergibt Astrid Zosso einen Blumenstock.

Schluss der Versammlung: 11.25 Uhr

Die Präsidentin:

Die Protokollführerin: